Raus aus den Schubladen
für einen respektvollen Zugang zu Burschen*

Dr^in.^ Claudia Wallner
www.claudia-wallner.de

Burschen* - warum mit *?

meine Perspektiven auf Burschen*/arbeit
als Pädagogin

35 Jahre Fortbildung + Konzeptentwicklung in der Mädchen*arbeit

Organisationsentwicklung:

Amazone Bregenz
Mädchenzentrum Klagenfurt (heute EqualiZ)
Mafalda Ja.m Mädchenzentrum Graz
Flash Mädchencafé Wien
ARANEA Mädchenzentrum Innsbruck

Mitgründerin der BAG Mädchen*politik BRD

Handlungsreisende in Sachen Mädchen*, Mädchen*arbeit, Feminismus + Gleichstellungspolitik

meine Perspektiven auf Burschen*/arbeit
als Pädagogin

20 Jahre Fortbildung + Konzeptentwicklung in der Genderarbeit

Gender in der Arbeit mit Jugendlichen

Mädchenarbeit, Jungenarbeit, Cross Work, Koedukation

Entwicklung von Leitlinien einer geschlechtergerechten Kinder- und Jugendhilfe

https://www.juma-sachsen.de/files/2020/02/GR_Fachexpertise_SN.pdf

MEIN TEST GELÄNDE
DAS GENDERMAGAZIN

HOME | ME MYSELF & I | MEINE LIEBE_N | MEINE WELTEN | MEINE STIMME | FORMATE | MITMACHEN | DAS SIND WIR

SCHWERKRAFT X THRON

Bei der Fachtagung dieses Jahr ist Robin Hoff aufgetreten und hat seine Songs Schwerkraft und Thron live performt. In de...

06.06.2022 | Tags: Gefühle, Männer

Eren Akol

Männer müssen lernen zu weinen

03.06.2022 | Tags: Gedicht, Liebe

Sara

Kämpfe um jedes Wort

Heute stellen wir eine neue Autorin vor: Sara. Ihr

Suche...

meinTestgelände — das Gendermagazin für junge Menschen

Deine Gedanken - deine Meinung - dein Magazin

Hier veröffentlichen wir deine Texte, Songs und Videos, deine Ideen für eine gerechte Gesellschaft, deine Positionen und Gedanken zu Geschlechterrollen, zu queerem Leben, Geschlechtervielfalt und einem respektvollen Zusammenleben aller Geschlechter. Mitmachen kann jede*r!

Das sind wir.

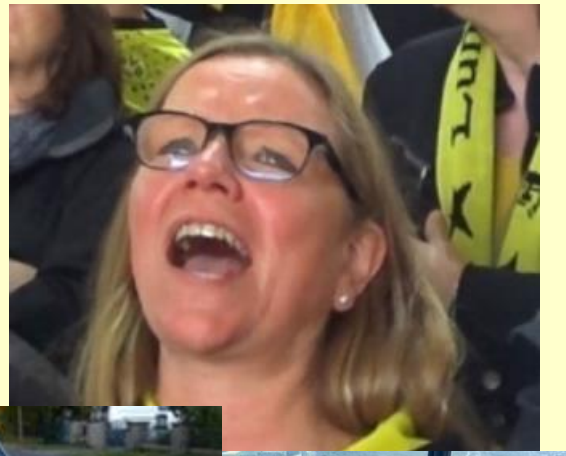
www.meintestgelaende.de

meine Perspektiven auf Burschen*arbeit
als (ver)geschlechtlich(t)e Person

eine Frau:
im Körper
im gelesen Werden
in Gendererwartungen
in der Selbstinszenierung

meine Perspektiven auf Burschen*arbeit
als (ver)geschlechtlich(t)e Person

aber auch
eine Frau mit
geschlechtsuntypischen
Interessen



meine Perspektiven auf Burschen*arbeit
als (ver)geschlechtlich(t)e Person

Keine Frau, sondern eine a-gender Person

im Körper weiblich

Im Erwartungsgender weiblich

im eigenen Gender weiblich und männlich

im Geschlechterwissen ohne Bezug

Warum ist das wichtig?

meine Perspektiven auf Burschen*

mein Kontakt zu Burschen*

mein Verstehen von Burschen*

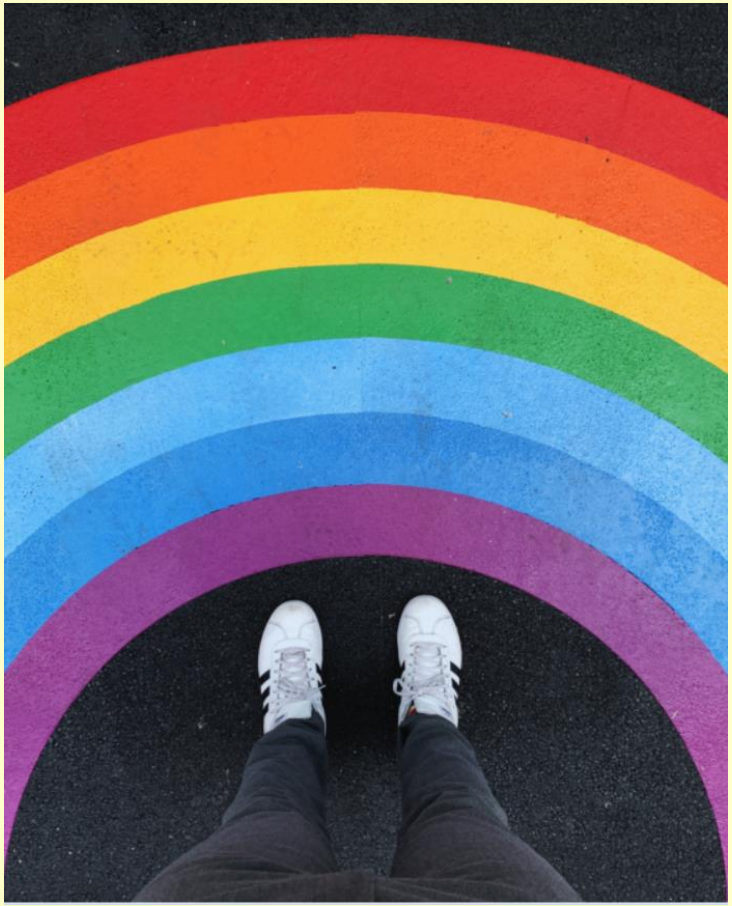
ist beeinflusst von

der (Geschlechter)perspektive,
aus der ich lebe und arbeite

von dem, wie ich
geschlechtlich gelesen werde

Meine Nicht-Zugehörigkeit zu einem Geschlecht eröffnet mir andere Perspektiven auf Burschen* als eine cis-weibliche Zugehörigkeit

nicht besser
nicht schlechter
anders



Raus aus der Schublade:
ich bin eine Frau, du bist ein Bursche*
und das ist klar und eindeutig

respektvoller Zugang zu Burschen* bedeutet:

Ambiguitäten im (geschlechtlichen) Sein erkennen, aushalten und akzeptieren

nicht wissen, sondern wahrnehmen

eigene Geschlechterbilder reflektieren

Perspektivwechsel: Burschen*

geschlechterpädagogische Zugänge zu Burschen* fokussieren eher

was nicht gut läuft

problematisches Verhalten

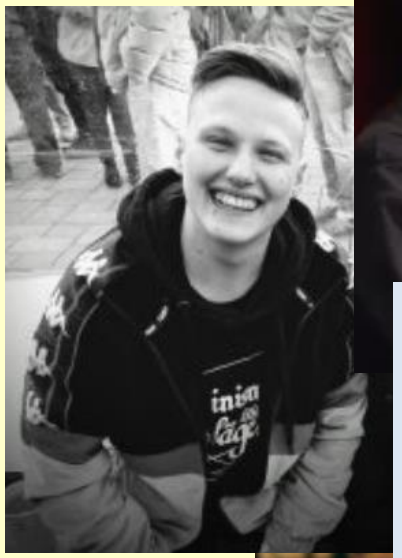
problematische Einstellungen

Benachteiligungen und Privilegien

das ist (auch) Auftrag von Burschen*pädagogik

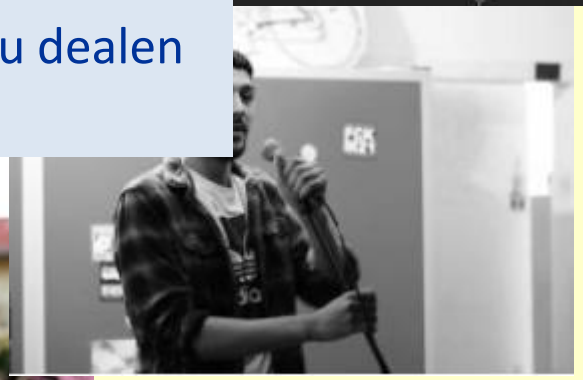
ABER:

**dadurch entstehen Bilder und (Vor)urteile,
die den Blick auf Burschen* verfälschen
können und Zuschreibungen verstärken,
die Burschen* nicht gerecht werden**



die meisten Burschen* entsprechen dem gar nicht und sind nicht a-sozial, gewalttätig, übergriffig, rücksichtslos

Trotzdem können sie solidarische und reflektierende Begleitung brauchen,
weil sie Jugendliche sind, die mit persönlichen und gesellschaftlichen Erwartungen zu dealen haben um erwachsen zu werden



Raus aus der Schublade:
Männlichkeit

Burschen* sind …

vermeintlich allgemein gültige Zuschreibungen wie:

wenig sensibel, emotional, sorgend, sozial

zielorientiert, wettbewerbskonzentriert

hart, Gewalt (zumindest) akzeptierend

wenig gesellschaftsorientiert

…

Was macht das mit Burschen*?

gesellschaftlich anerkannte/gewünschte Männlichkeitsbilder

Belastung

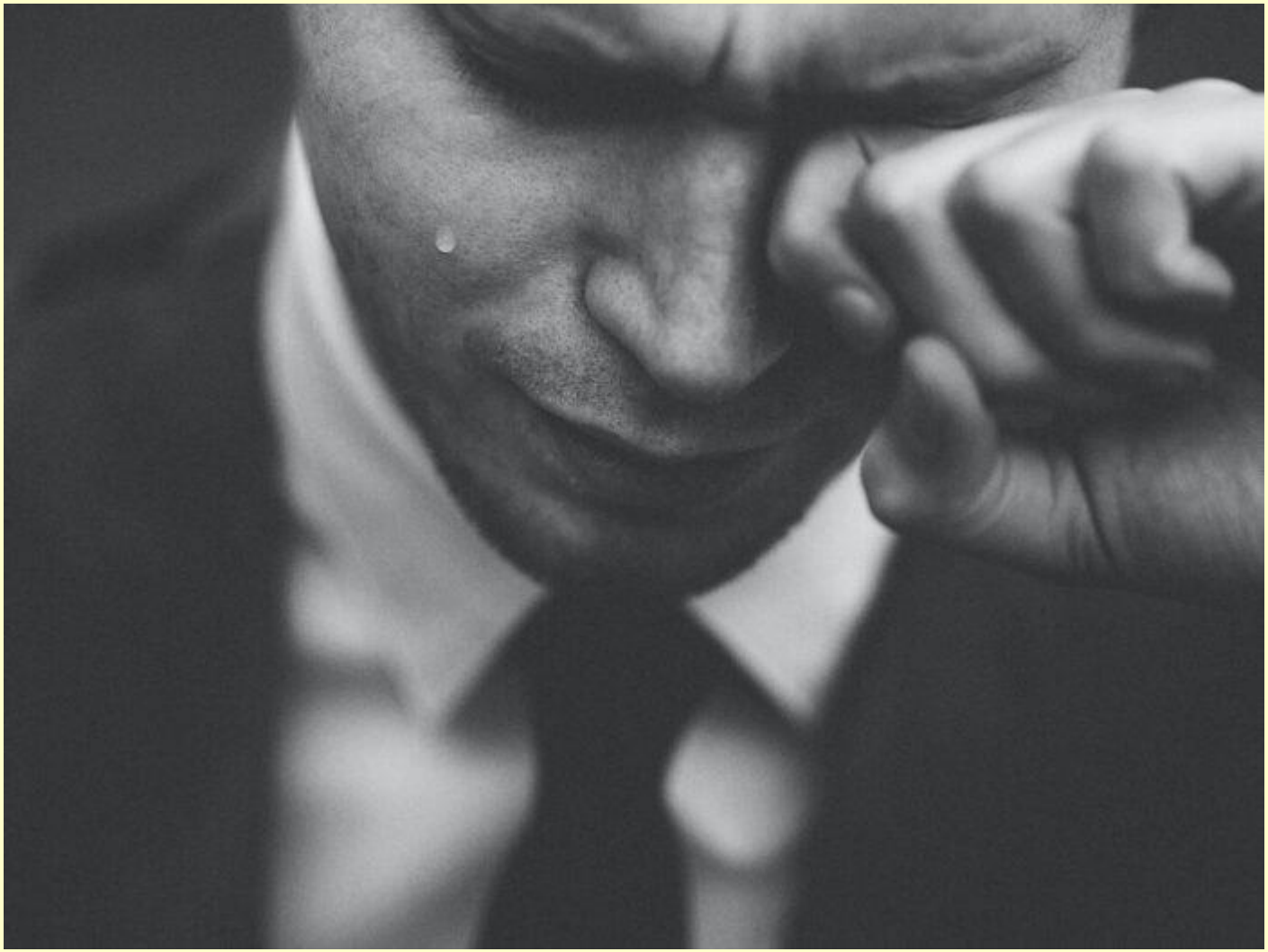
individuelle Männlichkeiten

186 Männer 18 Männlichkeit

20 Homofeindlichkeit 58 Homosexualität

Eren Akol auf meinTestgelände

https://www.meintestgelaende.de/2022/06/maenner-muessen-lernen-zu-weinen/



https://www.meintestgelaende.de/2021/06/collective-trauma/

gesellschaftlich anerkannte/gewünschte Männlichkeitsbilder

keine intensive Reflexion weil kein gespürtes Problem

individuelle Männlichkeiten

https://www.meintestgelaende.de/2019/05/pizza-margherita-2/

gesellschaftlich anerkannte/gewünschte Männlichkeitsbilder

(selbst)schädigendes Verhalten

individuelle Männlichkeiten

Wir arbeiten also mit Burschen*:

die ein positives oder ein negatives oder gar kein Thema mit Männlichkeit haben

die Fragen an Männlichkeit haben, darunter leiden oder sich wohl fühlen

die gerne männlich sind und niemanden schädigen

die Hilfe suchen, weil sie nicht klar kommen mit Männlichkeit,
Wut und Aggression spüren oder ausleben

Wenn unser Fokus zu sehr auf die Problemlagen geht, laufen wir Gefahr, dass wir Männlichkeit zu negativ sehen und Burschen* grundsätzlich Probleme damit zuschreiben

Wenn unser Fokus zu wenig auf die Problemlagen geht, laufen wir Gefahr, dass wir Burschen mit ihrer Not nicht sehen

Raus aus der Schublade:
… Burschen sind …

respektvoller Zugang zu Burschen* bedeutet:

Ambiguitäten im (geschlechtlichen) Sein erkennen, aushalten und akzeptieren

nicht wissen, sondern wahrnehmen

eigene Geschlechterbilder reflektieren

Raus aus der Schublade:
männliche Lebenslagen

Intersektionalität

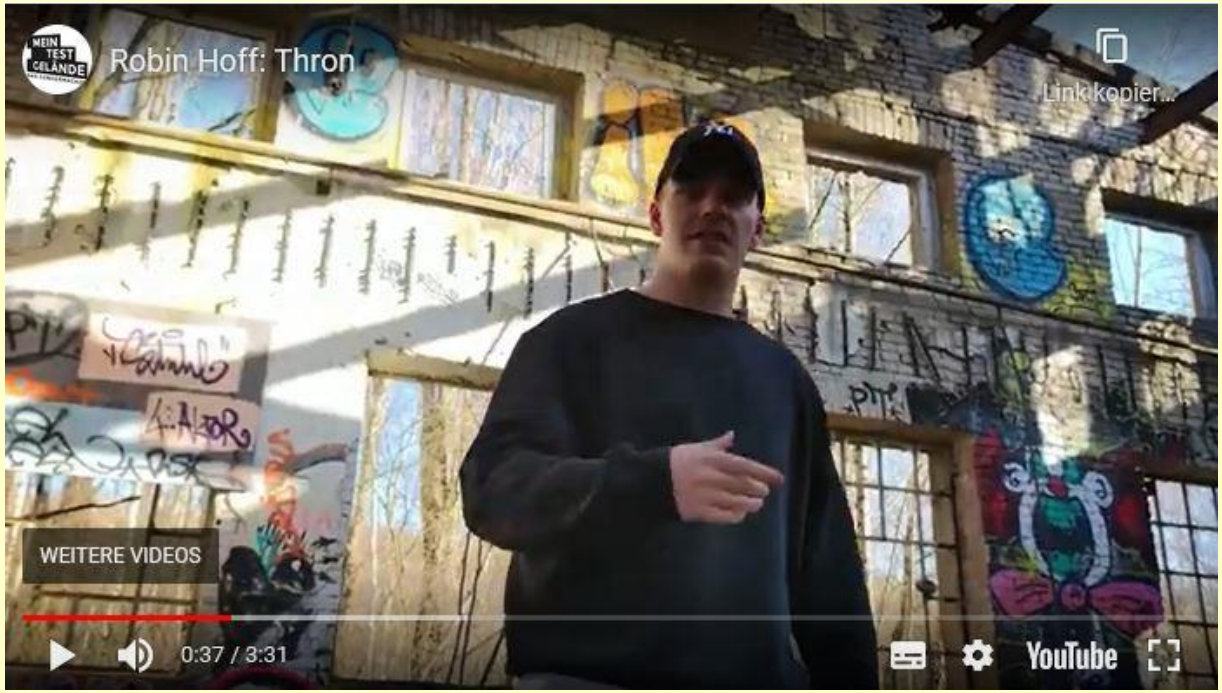
Ein Bursche hat nicht nur eine männliche Identität:

race
class
gender

https://www.meintestgelaende.de/2019/05/maennlichkeit-2/

junge Muslime

„Frauenunterdrücker“



https://www.meintestgelaende.de/2021/11/robin-hoff-thron/

armutsbetroffene Burschen*

„Versager“

Raus aus der Schublade:
männliche Lebenslagen

es gibt nicht die EINE Männlichkeit,
es gibt:

gesellschaftliche Vorstellungen: ein Mann …

kulturelle Vorstellungen
religiöse Vorstellungen
schichtbezogene Vorstellungen
generationsbezogene Vorstellungen
regionenbezogene Vorstellungen
…

von denen Burschen*
mehr oder weniger beeinflusst sind

Für einen respektvollen Umgang mit Burschen* bedeutet das

um Männlichkeitsbilder wissen

ohne sie Burschen* zuzuschreiben

Nicht nur auf die „Burschen* machen Probleme“ Seite schauen,

auch auf die „Burschen* haben Probleme“ Seite

und die „die meisten Burschen* sind freundliche, sozial verträgliche Menschen“ Seite

Feministische Perspektiven auf Burschen*arbeit

Wenn wir so auf Burschen* zugehen

kommen wir aus dem Konzept „Mädchen* stärken – Burschen* reglementieren“ raus

Burschen*arbeit
sollte toxische Anteile von Männlichkeitsbildern bearbeiten
ohne Burschen* als toxisch zuzuschreiben

Burschen*arbeit
sollte sich Geschlechtergerechtigkeit verschreiben
ohne Burschen* zu unterstellen, dass sie daran kein Interesse haben

Burschen*arbeit
sollte Mannwerdung begleiten
ohne überzustrapazieren, dass Männlichkeit für alle Burschen* ein zentrales Thema ist

https://www.meintestgelaende.de/2020/06/schaf-im-wolfspelz/

https://www.facebook.com/groups/geschlechterpaedagogik

Facebook 90%

Legen Sie Ihre Lesezeichen hier in der Lesezeichen-Symbolleiste ab, um schnell darauf zuzugreifen. Lesezeichen verwalten...

Facebook durchsuchen

9+

Gruppen wechseln

Bearbeiten

Geschlechtersensible Pädagogik

Öffentliche Gruppe · **7.854 Mitglieder**

+ Einladen

Durchsuchen | Verwalten 0

Startseite

Übersicht

Admin-Tools

Admin Assist
1 Maßnahme, 1 Kriterium

Teilnahmeanfragen
0 neu heute

Diskussion | Featured | Themen | Medien | Personen

Schreib etwas ...

Foto/Video | Umfrage

Featured | Hinzufügen

Claudia Wallner hat einen Link geteilt.
23 Std. ·

ein zauberhafter Text voller Liebe:

Lisa schreibt an ihre zukünftige Tochter...

MEINTESTGELAENDE.DE
An meine Tochter

Claudia Wallner
2 Tage ·

wir haben unsere Werkzeuge-Seite a
dem Fachkräfteportal
geschlechtersensible-paedagogik.de

Werkzeuge

Methoden zur Arbeit mit den meinTestgela

Unser Portal für Fachkräfte

https://www.geschlechtersensible-paedagogik.de 67% Suchen

sezeichen-Symbolleiste ab, um schnell darauf zuzugreifen. Lesezeichen verwalten...

GESCHLECHTER SENSIBLE PÄDAGOGIK

Positionen Einblicke Werkzeuge Projekt Über uns Unser Netzwerk Kontakt

Fachkräfteportal für Genderfragen

„Geschlechtersensible Pädagogik" ist das Portal zu Geschlechterfragen für pädagogische Fachkräfte, basierend auf den meinTestgelände Beiträgen junger Menschen.
Hier finden Sie Methoden, Interpretationen und geschlechterpolitische Positionen sowie Einblicke in unser Konzept.

MEHR ERFAHREN

Grußwort der parlamentarischen Staatssekretär*innen im BMFSFJ Ekin Deligöz & Sven Lehmann

Positionen